

Was Lehrer aus eigener Tasche zahlen

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 23. Mai 2018 20:42

Im Gegenteil, gerade in der Primarstufe sind Smartboards toll aufgrund der vielen interaktiven Möglichkeiten.

Und von den ganzen technischen Detailfunktionen einmal abgesehen auf das Wesentliche reduziert:

Toll am Smartboard ist doch allein, dass ich unzählige Tafelbilder speichern, ändern, wiederabrufen kann etc. und mir nicht überlegen muss, was ich wegwischt, um etwas Neues zu schreiben und was ich stehen lassen kann. Dass ich Arbeitsblätter etc. direkt am Board so groß gemeinsam besprechen kann, dass alle SuS mitbekommen, worum es geht. Dass ich Bilder, Videos etc. auch ganz spontan abrufen und zeigen kann, ohne mir vorher überlegen zu müssen, in welcher Stunde ich einen Beamer und Laptop brauche und ob das dann auch funktioniert.